

In Bachs gehen die Lichter aus

jhu. · In der Unterländer Gemeinde Bachs muss gespart werden, und zwar rigoros, wie Gemeindepräsident Emanuel Hunziker in der neusten Ausgabe des «Wochenspiegels» betont. Deshalb wird die Strassenbeleuchtung im Dorf seit Anfang Oktober bereits um 23 Uhr ausgeschaltet statt wie bisher um 1 Uhr. Damit liessen sich 30 Prozent der Kosten sparen, nämlich 1400 von 5100 Franken, welche die Strassenbeleuchtung die Bachser jährlich kostet. Es ist nicht das erste Mal, dass Hunziker mit einer ungewöhnlichen Idee von sich reden macht. 2010 hatte er gedroht, dass sich Bachs dem Aargau anschliessen werde, weil die Gemeinde mit dem neuen Finanzausgleich benachteiligt werde.